

**1. Genehmigung der Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 10.03.2005**

**Beschluß: 11 : 0**

Die Niederschrift wurde genehmigt.

**2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 24.02.2005**

Die Beschlüsse Nr. 12 und 13 wurden bekanntgegeben.

**3. Ausbau der Weißachen im Ortsbereich Bergen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes und der ökologischen Verhältnisse durch den Freistaat Bayern, vertreten durch das WWA Traunstein; Antrag auf wasserrechtliche Plangenehmigung**

2. Bürgermeister Herbert Berger erinnerte daran, dass die Planung im Oktober des vergangenen Jahres von Herrn Semmler, WWA Traunstein, dem Gemeinderat ausführlich vorgestellt worden ist.

Albert List brachte vor, dass es dringend notwendig sei, entlang des Achenweges an der Weißache den vorhandenen Bewuchs zu entfernen.

**Beschluß: 11 : 0**

Die Planung vom April 2001 wird zur Kenntnis genommen. Es bestehen hierzu keine Einwände.

**4. Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes „Holzhausen“ im Bereich der Flst.Nr. 105/19, Gemarkung Holzhausen, an der Schönblickstraße (Veranlasser: Andreas Holzmann)**

Vom Vorsitzenden wurde vorgetragen, dass wesentlicher Inhalt der Änderung die Zulässigkeit eines Querfirstes und die Festsetzung der seitlichen Wandhöhe auf maximal 6,90 m und für den Quergiebel von 7,90 m ist.

**Beschluß: 11 : 0**

Der Änderung des Bebauungsplanes nach dem Entwurf von Dipl.-Ing. (FH) Michael Schuster, Bergen, vom 22.03.2005 wurde zugestimmt.

**5. Bauanträge**

**a) Andreas Holzmann, Grabenstätt, Umbau, Sanierung und Aufstockung des Wohnhauses, Schönblickstr. 3**

**Beschluß: 11 : 0**

Dem Bauantrag wurde zugestimmt.

**b) Alexander und Elke Thummert, Oed 8; Tektur zum Anbau einer Eingangseinhausung, Freisitzüberdachung, geänderte Zufahrt, überdachtes Brennholzlager und einer Gartenhütte**

**Beschluß: 11 : 0**

---

SITZUNGSPROTOKOLL  
Vortrag – Beratung - Beschluß

---

Dem Bauantrag und der Befreiung bezüglich Dachüberstand der Gartenhütte wurde zugestimmt.

- c) **Otto Heigermoser, Schlipfinger Str. 27; Errichtung einer Hackschnitzelheizanlage**

**Beschluß: 11 : 0**

Dem Bauantrag wurde zugestimmt.

- d) **Karin Möglich und Dr. Bernd Fischer, Traunstein; Errichtung eines Einfamilienhauses mit Carport am Wagnerhof/Bahnhofstraße**

Es wurde vorgetragen, dass die zulässige Geschosßflächenzahl mit 0,415 überschritten wird. Es wären weiters Befreiungen bezüglich der Baugrenzen und der Dachneigung des Carports erforderlich.

**Beschluß: 11 : 0**

Der Bauantrag wurde dem Bauausschuss zur Ortsbesichtigung überwiesen.

- e) **Johann Gstatter, Schellenberg 2; Einbau einer Stahlbetondecke**

**Beschluß: 10 : 1**

Dem Bauantrag wurde zugestimmt.

Peter Hallweger fragte, weshalb für den Einbau der Stahlbetondecke eine Baugenehmigung erforderlich ist. Es soll hierzu in der nächsten Sitzung berichtet werden.

6. **Anfrage von Hans und Rosmarie Schillmeier, Achenweg 13, wegen Errichtung eines Doppelhauses auf dem Grundstück, Flst.Nr. 990 am Achenweg**

Es lag eine Skizze zur Errichtung eines Doppelhauses mit Garagen vor. Das Grundstück soll geteilt werden und eine Fläche von ca. 900 m<sup>2</sup> bekommen.

**Beschluß: 11 : 0**

Zur Grundstücksteilung bestehen keine Einwände, da die Mindestgrundstücksgröße von 650 m<sup>2</sup> ohne Probleme eingehalten werden kann. Die Festsetzungen des Bebauungsplanes sind einzuhalten.

7. **Fortführung der kommunalen Rahmenvereinbarung der kommunalen Spitzenverbände mit der E.ON Bayern AG; 3. Nachtragsvereinbarung für den Zeitraum 2006 – 2009**

Vom Vorsitzenden Herbert Berger wurden die wesentlichen Eckpunkte der Vereinbarung vorgetragen:

4-jährige Laufzeit von 2006 – 2009, Gesamtpreissteigerung von 2005 bis 2009 von 9,96 %, Rückvergütung aus dem Fond „Anreize zum energiesparenden Verhalten“ zur Kompensation der sich aufgrund der Preisblätter für die Jahre 2007 bis 2009 ergebenden Preissteigerungen.

Eine wichtige Regelung sei auch, dass die Preisstellung Kommune Kollektion zu jedem Zeitpunkt günstiger ist, als der Preis, der sich aus dem jeweiligen Tarif minus einem 10%igen Nachlass ergibt.

**Beschluß: 11 : 0**

Der Fortführung der Rahmenvereinbarung mit der 3. Nachtragsvereinbarung für den Zeitraum 2006 bis 2009 und der entsprechenden Fortsetzung der Stromlieferverträge mit der E.ON Bayern AG wurde zugestimmt.

**8. Kaufvertrag Freistaat Bayern (Forst)/Landkreis Traunstein URNr. 164/05, hier: Abgabe einer Forstrechtsfreigabe**

Es wurde vorgetragen, dass die Fläche von 123 m<sup>2</sup> aus der Flst.Nr. 1767 vom Landkreis für die Kreisstraße TS 5 gekauft worden ist.

**Beschluß: 11 : 0**

Der Gemeinderat stimmte der Freigabe von der Belastung mit den eingetragenen Forstrechten zu.

**9. GTEV Bergen e.V., Antrag auf Zuschuss aus der Stiftung für das Dorf Bergen für die Restauration der Vereinsfahne**

Der Antrag beinhaltet folgendes:

Der Trachtenverein Bergen feiert im Jahr 2005 sein 110-jähriges Gründungsjubiläum. Aus diesem Grunde will der Verein die alte Vereinsfahne restaurieren lassen. Die Kosten hierfür betragen ca. 4.500.- €. Es wird ein Zuschuss in Höhe von 2.000.- € beantragt.

Vom Vorsitzenden wurde vorgetragen, dass auf einem Verfügungskonto aus zweckgebundenen Spenden für Heimatpflege 2.700.- € vorhanden seien. Es bestünde die Möglichkeit, die Förderung aus diesem Spenden-Konto und zu einem anderen Teil aus der Stiftung zu leisten.

**Beschluß: 11 : 0**

Einem Zuschuss in Höhe von 2.000.- € wird zugestimmt.

**Beschluß: 11 : 0**

Der Zuschuss wird zu 1.000.- € aus dem Spendenkonto Heimatpflege und zu 1.000.- € aus der Stiftung für das Dorf Bergen finanziert.

**10. Mütterzentrum Traunstein; Zuschussantrag für das Haushaltsjahr 2005**

Es wurde vorgetragen, dass wie in den vergangenen Jahren ein Zuschuss in Höhe von 100.- € beantragt wird.

**Beschluß: 11 : 0**

Dem Zuschuss in Höhe von 100.- € wurde zugestimmt.

**11. Verschiedenes**

- a) Der Vorsitzende informierte über ein Schreiben des Volksbegehren-Aktionsbüros „Für Gesundheitsvorsorge bei Mobilfunk“

Peter Hallweger beantragte, dass das Schreiben den Gemeinderatsmitgliedern mit der nächsten Einladung zur Information mitgeschickt wird.

---

SITZUNGSPROTOKOLL  
Vortrag – Beratung - Beschluß

---

- b) Es bestand Einverständnis damit, dass für die Wohnung im ehem. Feuerwehrhaus (Reichenwallner) eine neue Haustüre ausgeschrieben wird.
- c) 2. Bürgermeister Herbert Berger berichtete über die Sitzung des Arbeitskreises „Gemeindehäuser“ vom 11.03.05

Die letzte Mietpreisfestsetzung sei 1997 erfolgt. Dem Gemeinderat werden folgende prozentuale Erhöhungen vorgeschlagen:

Kategorie I: Erhöhung 10 % (bisher 1,53 □, neu 1,68 □)

Kategorie II: Erhöhung 10 % (bisher 2,05 □ neu 2,26 □)

Kategorie III: Erhöhung 12 % (bisher 2,56 □ neu 2,87 □)

Kategorie IV: Erhöhung 12 % (bisher 3,07 □ neu 3,44 □)

Kategorie V: Erhöhung 15 % (bisher 3,57 □ neu 4,11 □)

Kategorie VI: Erhöhung 15 % (bisher 4,09 □ neu 4,70 □)

Die Erhöhung für die Kategorien I und II um jeweils 10 % soll sofort erfolgen. Bei den Kategorien III bis VI soll die Preissteigerung auf 2 Jahre verteilt werden.

**Beschluß: 11 : 0**

Der Gemeinderat stimmte dem Vorschlag des Arbeitskreises zu. Die Erhöhungen wie vorgeschlagen werden somit beschlossen.

- d) Schreiben der Gemeinde Schleching zum Thema „Jahr der Tiroler Ache“

Vom Bürgermeister der Gemeinde Schleching wird angeregt, dass jede Anliegergemeinde über das Jahr verteilt, Aktionen zu diesem Thema durchführt. Es sei auch an eine Wanderausstellung gedacht. In diesem Jahr soll geplant werden und im Jahr 2006 auf das ganze Jahr verteilt, einzelne Veranstaltungen in den Gemeinden durchgeführt werden.

Obwohl die Gemeinde Bergen keine direkte Anliegergemeinde an der Tiroler Achen ist, wurde aus dem Rat grundsätzliches Interesse signalisiert. Mit der Tourist-Information soll besprochen werden, wie sich die Gemeinde Bergen einbringen könnte.

## 12. Anträge und Anfragen

Hans-Jörg Schürf: Er fragte wegen der offenbar strittigen Farbe für das Dach der Produktionshalle Meindl, im Gewerbegebiet Anger II. Der Vorsitzende sagte dazu, dass sich nach verschiedenen Telefongesprächen die Angelegenheit geklärt habe. Herr Kunz und Architekt Kurzeder hätten sich mit dem LRA auf einen Grauton für das Dach geeinigt.

**Es wurde beschlossen, die Sitzung nichtöffentlich fortzusetzen.**

Schriftführer

Vorsitzender

Heinz Riefer  
VOAR

Herbert Berger  
2. Bürgermeister